

Tenore.

10. 5.

Son. v. 1. Christ lag in Todes Banden, der für unsre Sünder gese " bey, der ist wieder er " franden " er hat uns befreit das La " bey, da wir sollen frohlich seyn, das wir sollen froh " " luy seyn, Gott loben in Ewigkeit " bey seyn, er singen, singen al, luhje, al " la " " lujje, alleluia, ja ja " la " " lujje

v. 3. Fe " für Ebn " für Gott, der dich, an unserm Stuh " an unserm Stuh ist kommen, v. 6. So seyen wir " das so " so fast, mit Freuden freud " mit Freuden se, ab, Wonne, 3. ab, hat der Sünder ab " gottlos, damit der Tod " damit der Tod gewonnen, all sein Werk " das, und der Tod se " hat läßt, er ist selber " er ist selber der Dämon, der die Fre " ab, sein Gemalt, da bleibet der die hoh Gestalt, der den " ist hat er Werk " m, Vales " vor Gnaden Klang, verleiht unsre Fre " so sang, der die " der Nacht ist Morgen " m, Vales " ja " " alleluia " " alleluia. *alabres.* v. 4. So sey ein wunderlicher " King, der war ein wunderlicher, viner " doli " " ist die " der Tod in Leben " min " " gar, der hat " und Leben viner " " so, und " Leben vinger, das La " " bey behält der die, da " halt " den die, er hat den Lebens " phin " " gar, der " phin " gar, die Schrift hat verkündigt das, vorkin " ist das, " wir sind der an " der frast, wie ein Licht " der an " der frast, ein Stoll aus dem Tod ist worden, ein Stoll " auf dem Tod ist wor " " " alleluia " alle " la " ja. *v. 5. v. 6. alle. taces. videretur.* *et antiphona.*

Mus 1825-E-525

